



Bärenbrunnen

Schlagwörter: Brunnen, Brunnenfigur, Kleingartenanlage

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Rötha Kreis(e): Leipzig

Bundesland: Sachsen



Bärenbrunnen in Gartensparte Am Wiesengrund, Blick nach Nordwest Fotograf/Urheber: Nils Schinker



Der sogenannte Bärenbrunnen ist Teil einer öffentlich zugänglichen Parkanlage mit Vogelvoliere und Schachspielfeld in der 1946 in einer ehemaligen Tongrube entstandenen Kleingartensparte Wiesengrund. Die Brunnenanlage besteht aus einem achteckigen Brunnenbecken und einer aus Werkbeton gefertigten Figurengruppe aus zwei Bären, die zu einer auf einer Säule sitzenden Bärin mit sitzendem Kind emporschauen. Der Bärenbrunnen entstammt ursprünglich vermutlich aus einem Villenpark um Großdeuben (Landhaus des Leipziger Kammgarnspinnereibesitzers Georg Stöhr), der durch den Tagebau Zwenkau in den frühen 1950er Jahren devastiert wurde. Durch die 1976 bis 1978 in Folge des Tagebaus Espenhain notwendige Verlegung der Fernverkehrsstraße 95 in Richtung Rötha kam es zu einer Verkleinerung der Parkanlage des heute nicht mehr vorhandenen Kulturhauses »Clara Zetkin« und einer erneuten Translozierung des Brunnens an den heutigen Standort in die Kleingartensparte Wiesengrund. Dabei wurde der Bärenbrunnen in die Neugestaltung der Gartenanlage zum Naherholungsgebiet integriert, die durch die Neuverlegung von Abwasserleitungen des Werkes Espenhain durch die Kleingärten notwendig geworden war.

(Nils Schinker, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

• Erbauung um 1900 (Brunnenplastik)

Quellen/Literaturangaben:

Sperling, Wolfgang: 700 Jahre Espenhain 1322-2022; Espenhain 2022, S. 47ff., S. 246-2248.

- Nabert, Thomas/Pro Leipzig e.V (Hgg.): Im Pleiße- und Göselland: zwischen Markkleeberg, Rötha und Kitzscher; Leipzig 1999, S. 201.
- Kreisarchiv des Landkreises Leipzig in Grimma, B20550_Espenhain_Mehrzweckhaus.

Bauherr / Auftraggeber:

· Bauherr: Stöhr, Georg

BKM-Nummer: 30100079

Bärenbrunnen

Schlagwörter: Brunnen, Brunnenfigur, Kleingartenanlage

Ort: Espenhain

Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 11 46,23 N: 12° 27 59,81 O / 51,19618°N: 12,46661°O

Koordinate UTM: 33.322.996,30 m: 5.674.691,10 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.532.722,20 m: 5.673.571,98 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Bärenbrunnen". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30100079 (Abgerufen: 11. Dezember 2025)

Copyright © LVR









